



Bayer Vital GmbH
Unternehmenskommunikation
51366 Leverkusen
Deutschland
Tel. +49 214 30-0
www.presse.bayer.de

Presse-Information

Aufklärung als Chance: Tag gegen den Schlaganfall am 10. Mai 2017

Die Online-Plattform „Das rote Sofa“ erweitert das Aufklärungsangebot von „Rote Karte dem Schlaganfall“

Leverkusen, 3. Mai 2017 – Am 10. Mai ist Tag gegen den Schlaganfall! Die von Bayer initiierte Kampagne „Rote Karte dem Schlaganfall“ macht anlässlich des Aktionstages mit erweitertem Aufklärungsangebot auf die tückische Erkrankung aufmerksam. Auf der neuen Online-Plattform „Das rote Sofa“ berichten künftig unter <http://www.rote-karte-dem-schlaganfall.de/schlaganfall/das-rote-sofa> einmal im Monat verschiedene Menschen von ihren persönlichen Erfahrungen mit der Erkrankung. Aus gutem Grund: Der Schlaganfall ist eine Volkskrankheit – jedes Jahr erleiden allein in Deutschland knapp 270.000 Menschen einen Schlaganfall. Die Krankheit zählt zu den zehn häufigsten Todesursachen und ist der häufigste Grund für Behinderungen im Erwachsenenalter.¹ Dabei könnten rund 90 Prozent aller Schlaganfälle durch gezieltes Vorbeugen verhindert werden.²

Neue Online-Plattform beleuchtet unterschiedliche Perspektiven

Auf „Das rote Sofa“ kommen ab sofort Menschen zu Wort, die in ganz verschiedenen Lebenssituationen mit dem Schlaganfall konfrontiert wurden. Ob Ärzte und Therapeuten, Ernährungsexperten, Betroffene oder Angehörige – sie alle bieten Einblick in ihre ganz persönlichen Erlebnisse, geben Tipps, machen Mut oder erklären, was sich hinter der Erkrankung verbirgt. Die Gastbeiträge kommen wechselnd als Interview, als Kolumne, persönliche Mutmach-Geschichte oder auch als Video daher.

Als erster Gast nahm WDR-Koch Helmut Gote auf dem virtuellen roten Sofa Platz. Er erklärt im Interview, warum die Mittelmeer-Küche besonders herzgesund ist und welche Zutaten sie ausmachen. Denn eine mediterrane Ernährung kann sogar die Sterblichkeit bei Herzkranken senken, wie eine aktuelle Studie zeigte.³

Neben Helmut Gote werden unter anderem die Sportjournalistin Anke Feller, der Kardiologe PD Dr. Friedhelm Späh vom HELIOS Klinikum Krefeld oder RA Erhard

Hackler, geschäftsführender Vorstand der Deutschen Seniorenliga e.V., zu Wort kommen.

Information und Vorsorge sind insbesondere auch die Intention der Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe. Sie rief den Aktionstag vor 18 Jahren ins Leben und klärt in diesem Jahr unter dem Motto „Gesundheit braucht Motivation. So finden Sie Ihren Weg.“ über die Erkrankung auf.

Aufklärung als Chance

Durch gezieltes Vorbeugen könnten theoretisch bis zu 90 Prozent aller Schlaganfälle verhindert werden.² Diese Zahl unterstreicht die Bedeutung von Aufklärungskampagnen wie „Rote Karte dem Schlaganfall“ und individueller Prävention. Wie das Motto des Tags gegen den Schlaganfall besagt, ist es wichtig, sich selbst zu motivieren, um möglichst lange gesund zu bleiben. Dabei können verschiedene Faktoren wie Bewegung, eine gesunde Ernährung oder auch die regelmäßige Einnahme notwendiger Medikamente eine Rolle spielen. Neben der neuen Online-Plattform bieten auch die verschiedenen Broschüren von „Rote Karte dem Schlaganfall“ Informationen zu diesen Themen. Die Materialien können kostenfrei bestellt werden unter:

- info@rote-karte-dem-schlaganfall.de oder
- Rote Karte dem Schlaganfall/Bayer
Postfach 10 03 61
47703 Krefeld

Bayer: Science For A Better Life

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Life-Science-Gebieten Gesundheit und Agrarwirtschaft. Mit seinen Produkten und Dienstleistungen will das Unternehmen den Menschen nützen und zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen. Gleichzeitig will der Konzern Werte durch Innovation, Wachstum und eine hohe Ertragskraft schaffen. Bayer bekennt sich zu den Prinzipien der Nachhaltigkeit und handelt als „Corporate Citizen“ sozial und ethisch verantwortlich. Im Geschäftsjahr 2016 erzielte der Konzern mit rund 115.200 Beschäftigten einen Umsatz von 46,8 Milliarden Euro. Die Investitionen beliefen sich auf 2,6 Milliarden Euro und die Ausgaben für Forschung und Entwicklung auf 4,7 Milliarden Euro. Diese Zahlen schließen das Geschäft mit hochwertigen Polymer-Werkstoffen ein, das am 6. Oktober 2015 als eigenständige

Gesellschaft unter dem Namen Covestro an die Börse gebracht wurde. Weitere Informationen sind im Internet zu finden unter www.bayer.de

Die Bayer Vital GmbH vertreibt die Arzneimittel der Divisionen Consumer Health und Pharmaceuticals sowie die Tierarzneimittel der Geschäftseinheit Animal Health in Deutschland. Mehr Informationen zur Bayer Vital GmbH finden Sie unter: www.gesundheit.bayer.de

Ihr Ansprechpartner:

Helmut Schäfers, Tel. +49 214 30-58308, Fax: +49 214 30-58270

E-Mail: helmut.schaefers@bayer.com

Mehr Informationen unter presse.bayer.de

hs (2017-0126)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung von Bayer beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Bayer in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der Bayer-Webseite www.bayer.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Quellen:

¹ Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe

² O'Donnel MJ et al. Global and regional effects of potentially modifiable risk factors associated with acute stroke in 32 countries (INTERSTROKE): a case-control study. The Lancet 2016; Volume 388, No. 10046, p761-775

³ ESC 2016 Abstracts De Gaetano et al. Higher adherence to Mediterranean diet is associated with lower risk of overall mortality in subjects with cardiovascular disease: prospective results from the MOLI-SANI study